

Ressort: Sport

Ex-Davis-Cup-Teamchef Irmner fordert Umdenken im Tennis

Berlin, 19.01.2016, 15:35 Uhr

GDN - Detlev Irmner, deutscher Davis-Cup-Teamchef in den 1970er-Jahren und aktuell Bundesliga-Teamchef beim Rochusclub Düsseldorf, fordert Konsequenzen nach den Manipulationsvorwürfen im Tennis. "Das Geld ist einfach völlig falsch verteilt. Es gibt ein paar wenige, die können sehr gut vom Sport leben, der große Rest kratzt am Existenzminimum", sagte Irmner der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

"Einige jenseits der Top-80 müssen ja fast schon falsch spielen, um überhaupt überleben zu können. Da sind die Organisatoren gefordert, Rahmenbedingungen zu schaffen, um den Kriminellen es zumindest nicht so einfach zu machen." Denkbar sei zum Beispiel eine festgeschriebene Mindestantrittsprämie für jeden Spieler, unabhängig davon, wie weit er im Turnier kommt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66371/ex-davis-cup-teamchef-irmner-fordert-umdenken-im-tennis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com